



- [Hem- Seite 1/sida1](#)
- [Kontakta oss](#)
- [MOB Bahn/banan](#)
- [Oberleitung](#)
- [Eigenbauten/hemmabygge](#)
- **Godsvagn/Güterwagen**
- [Personvagn/wagen](#)
- [Skala 0 Modelle](#)
- [Analog-Digitalt](#)
- [Kupplungen/koppl.](#)
- [RÄDER -Hjul](#)
- [Dekal -Beschrift.](#)
- [Fotoalleri](#)
- [MEC Spur 0 Kiel](#)
- [RESA-Reisen \(SE\)](#)
- [RESA-Reisen \(EU\)](#)
- [Raset](#)
- [in\\_eigener Sache I EGEN\\_SAK](#)
- [SJ litt F-loket](#)
- [SJ litt X -10](#)
- [SJ litt Mg loket](#)
- [SJ litt Ra loket](#)
- [SJ litt Da loket](#)
- [ARKIV](#)



Im Jahr 2009 werden wir in unseren Schaltern bisschen aufräumen da sich einige Themen überschneiden.Hier kommen nun die Eigen und Umbauten der Güterwagen.Weitere Modelle weiter unten und im Schalter " Skala 0 Modelle"

Från och med 2009 skall vi städa i knapparna,eftersom teman ibland är övergripande .Här blir det således hemmabyggen av godsvagnar. Fler finns nedan och i knappen "skala 0 modeller"

## Güterwagen

Floby 8.1.2009

`xml:namespace prefix = o ns = "urn:schemas-microsoft-com:office:office" />`

`xml:namespace prefix = o />`

Wegen der Aufteilung der „Eigenbauten“ – im Schalter Eigenbauten werden Triebfahrzeuge und Zubehör gesammelt (bis 2008 war es gemischt) und hier dann 2 neue Schalter –Güterwagen und Personwagen .Da ich öfters gefragt wurde –bitte mehr darüber –hier also erstmal 2 SJ Wagen –der Silowagen den ich jetzt gerade baue als Ganzzug ,und der Flachwagen mit Holzbeladung , für den habe ich auch eine Baubeschreibung (6 Seiten) .

Weitere schon gebaute Modelle kommen später.

## Godsvagnar

Eftersom jag gjorde en uppdelning på hemmabyggen –så kommer framledes i knappen ”hemmabyggen-Eigenbauten ” enbart Drivenheter samt tillbehör (fram till 2008 var det lite blandat ) Därför finns 2 nya knappar –”godsvagnar” och ”Personvagnar”

Först i knappen godsvagnar 2 SJ förebilder ,cementsilovagnen som jag just nu håller på med –samt öppen godsvagn litt. oms som byggdes för några år sedan .

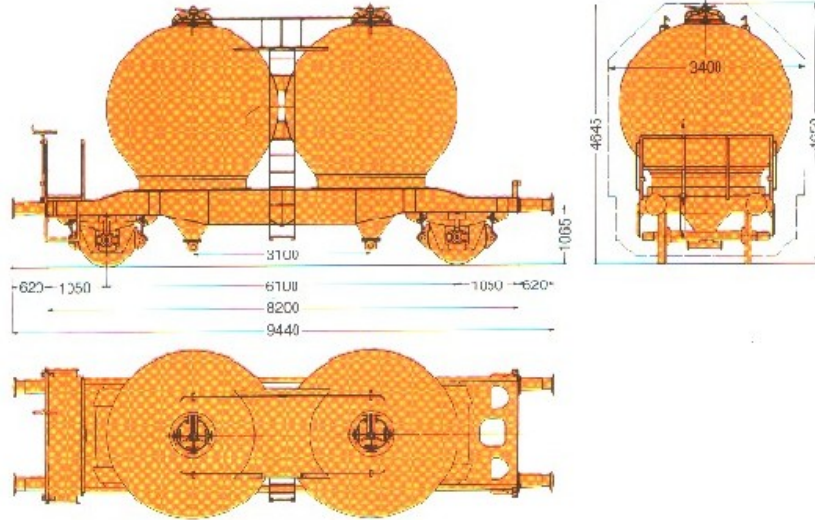
Till den har vi även en byggbeskrivning på 6 sidor .

Fler modeller kommer senare .





# •U Vagn för bulkgod med tryckluftslösning



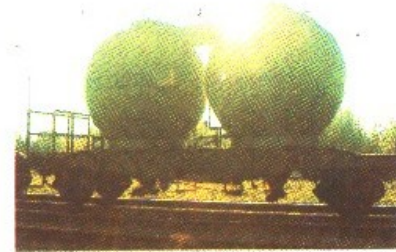
Avsedd för transport av bulkgod, t.ex. cement. Bottenstärkingsvagn för tryckluftslösning. Vagnen är inte R.V märkt.

Torrsvikt ..... 110 ton  
 Rumförmåga ..... 236 m<sup>3</sup>  
 Högst tillåtna lastkapacitet (lastgräns) ..... 290 ton

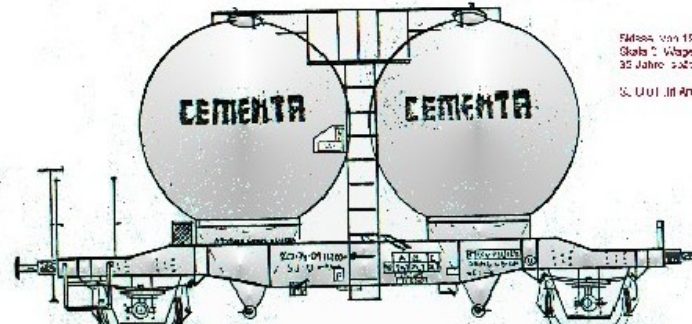
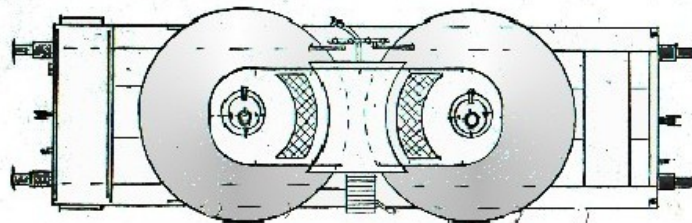
### Lastgränser:

A	B	C
21.0t	25.0t	29.0t

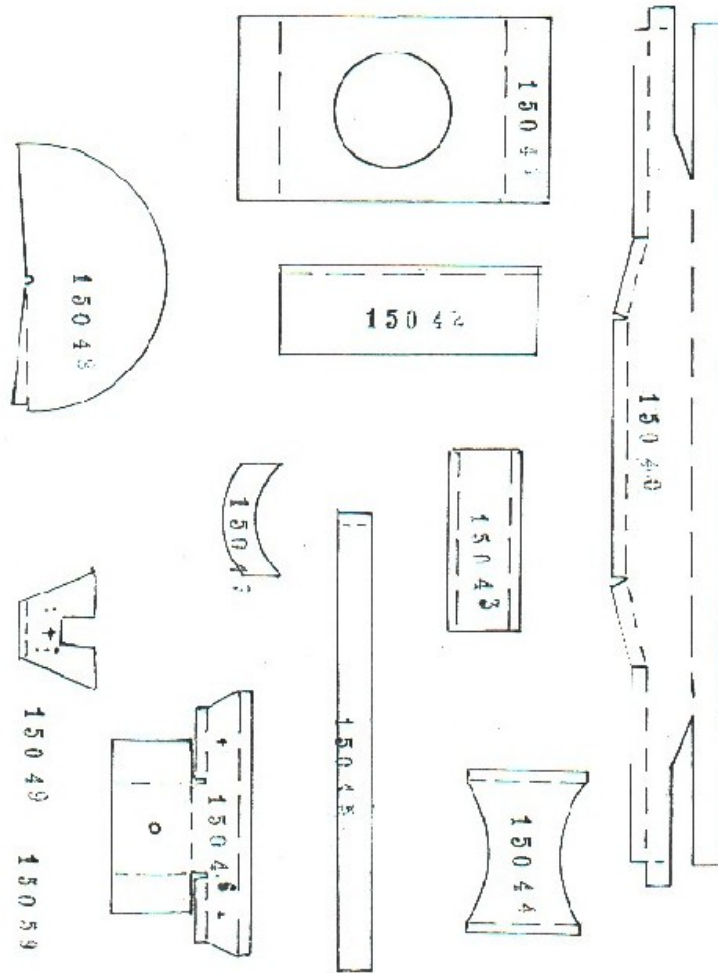
Vagnen hyrs ut av SJ Centralförvaltning trafikavdelning, c1 mot särskild avgift.



SJ U02.tif



Fabrik von 1870 über malen 1900  
 Staats E. Wagen  
 35 Jahre später wird er wieder gebaut  
 SJ U02.tif Rev. 1



COPYRIGHT Birger-Karl Boldt pl. 10659, S-451 00 Göteborg	Schwedischer Silowagen U für Spur 0 (1:45)	Maßst. 2:1:1 gee. : Bollett
	Bauteile	Datum: 28-08-26
		Ref. HB-4-657

<b>CEMENTA</b>		<b>CEMENTA</b>																						
20-74-0911260-5 SJ - U - <9,4m>	<table border="1"> <tr> <td>A</td> <td>B</td> <td>C</td> </tr> <tr> <td>90</td> <td>21.0t</td> <td>25.0t</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: center;">(29,6 m<sup>3</sup>)</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: center;">11 000</td> </tr> </table>	A	B	C	90	21.0t	25.0t	(29,6 m <sup>3</sup> )			11 000			<table border="1"> <tr> <td>S</td> <td>RevR2A</td> <td>15.4.78</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: center;">Brems K.E-GP</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: center;">&lt;- 6,1m-&gt;</td> </tr> </table>	S	RevR2A	15.4.78	Brems K.E-GP			<- 6,1m->			Använd C4 an. Använd C4 an.
A	B	C																						
90	21.0t	25.0t																						
(29,6 m <sup>3</sup> )																								
11 000																								
S	RevR2A	15.4.78																						
Brems K.E-GP																								
<- 6,1m->																								
9mm	<table border="1"> <tr> <td>P</td> </tr> </table>	P	<table border="1"> <tr> <td>L</td> <td>L</td> <td>L</td> </tr> <tr> <td>Spänning</td> <td>Spänning</td> <td>Spänning</td> </tr> </table>	L	L	L	Spänning	Spänning	Spänning	<table border="1"> <tr> <td>U</td> <td>U</td> </tr> </table>	U	U												
P																								
L	L	L																						
Spänning	Spänning	Spänning																						
U	U																							

Skriv in din text

Skriv in din text

**Güterwagen zu Weihnachten . (Floby 23.11.2008) på svenska nedan**

xml:namespace prefix = o ns = "urn:schemas-microsoft-com:office:office" />

xml:namespace prefix = o />

xml:namespace prefix = o />

xml:namespace prefix = o />

**Da ich diesmal das nächste update für meine Hausseite mit der Dezember zusammenlegen wollte, hier also ein**



kleiner Vorblick, was im Schalter „Güterwagen „ kommt. Es ist der so genannte „Anitor“ Zementsilowagen .Schon vor über 30 Jahren war es damals mein erster Eigenbau in der Baugröße 0 – inzwischen habe ich ja so einiges dazugelernt und bin jetzt dabei die 2. Serie zu bauen. Wie weit ich da jetzt bin zeigt die Bildserie – es fehlen noch paar kleine Bauteile und dann das malen und beschriften, dazu dann mehr im nächsten Bericht.

Godsvagnar till jul

Är temat idag, eftersom detta update läggs ihop med december nyheterna, här en bildberättelse över SJ's cementsilovagnar som man kallade för Anitor vagnar. Detta var för övrigt mitt första 0 bygget för över 30 år sedan – och som serie 2 visar så har man fått lite mer erfarenhet i denna skala. Det saknas några bygg delar ,samt målning och textning – Detta kommer i nästa rapport.



Vor 30 Jahren  
der erste 0 Bau



jetzt kommt Serie 2  
30 Jahre besser.

Foto : Jürgen Boldt

sil026.tif



2te Serie SJ Silowagen im Bau

Foto J.Boldt sil02.tif 11.11.2008





Federpuffer =  
S.P.O-Club  
Kadeekupplung + S  
Pufferbal ken  
Profile = Hassler  
Ms platten=Conrad

Radlager/halter = Bauteil 107 durch Firma MOOG geätzt ,übriges Handarbeit



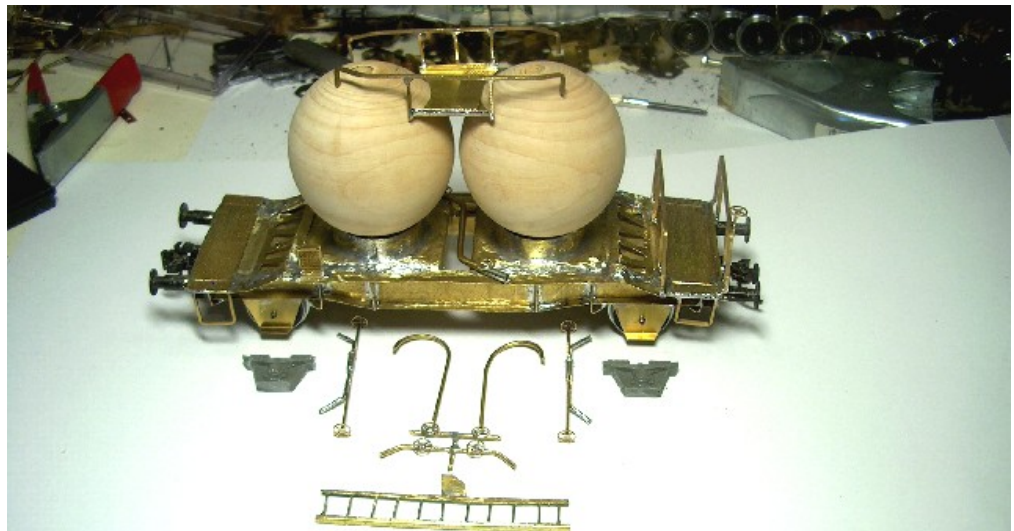
Werdegang der Seitenträger auf selbstklebefolie ausschreiben/drucken -ausscheiden - bocken



SJ Silowagen

Foto : Jürgen Boldt

silo31.tif



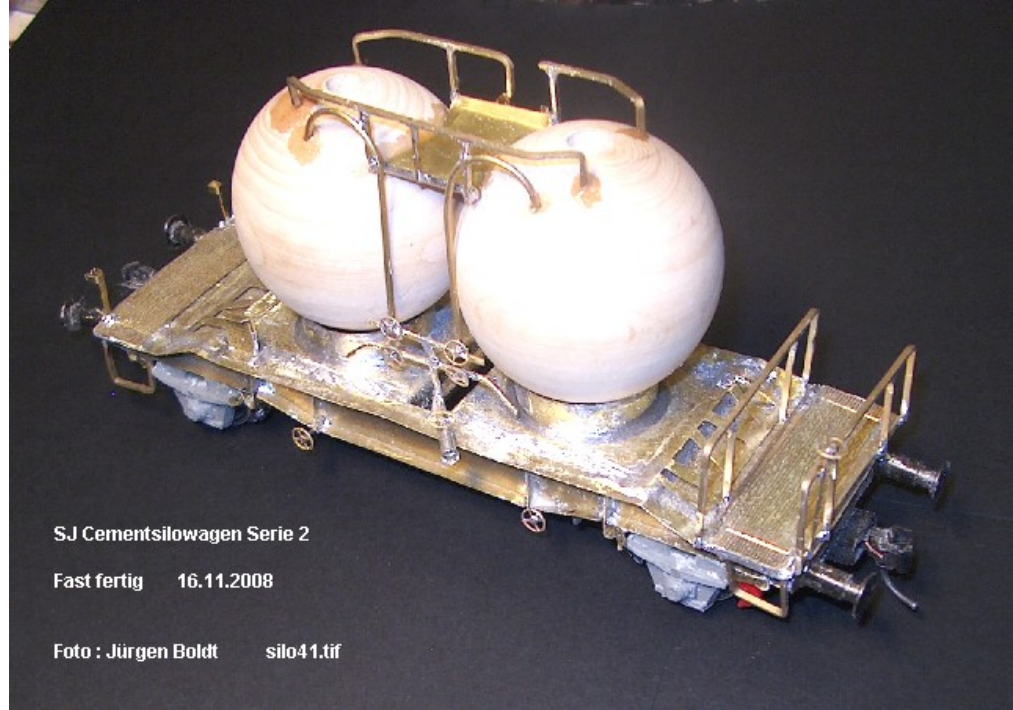
**SJ Cementsilowagen Serie 2 -2008**

**Foto : J.Boldt**

**silo33.tif**

**15.11.2008**





SJ Cementsilowagen Serie 2

Fast fertig 16.11.2008

Foto : Jürgen Boldt silo41.tif

Skriv in din text

## Baubeschreibung für den Oms Wagen

xml:namespace prefix = o ns = "urn:schemas-microsoft-com:office:office" />

xml:namespace prefix = o />

Kopiert aus der Baubeschreibung wobei die im text erwähnten Bilder entfernt wurden um es als Textformat auf die Hausseite zu legen.

### Über 600 Teile ergeben den O m s -Wagen

Uddevalla ,eine Stadt in unserer Region war schon lange bekannt mit dem Tiefseehafen und dadurch Möglichkeit zum Umladen von Eisenbahn zu Schiffen .Was natürlich fassoniert sind Ganzzüge mit Einheitswagen –den ersten den wir heute als 0 Projekt nachbauen wollen ist der Oms Wagen ,der oft für Holztransporte verwendet wird .

**Auf Seite 6** haben wir das Informationsblatt der SJ, wo alle wichtigen Daten angegeben sind.

**Auf Seite 5** sind alle Bauteile wiedergegeben ,wo schon ersichtlich ist –das Meiste ist in Messing ,die grauen Bauteile „ Marke Hausgemacht „ gegossenen Bauteile die auch für andere Modelle gebraucht werden , sowie Radlager ,Federpakete ,Bremsbacken ,Holzbretterimitation und Lufttank (sonst bei OSM oder Schnellenkamp sehen).Gekauft wurden nur Räder (ETS) ,Kadee Kupplung und (Bauteil 63) Ausschmückungsteile von WMK (Schnellenkamp) wie Föhrenhaken ,Bremsschläuche und Schalter.

**Auf Seite 4** sind die Bauteile die aus Ms Platten hergestellt werden sowie auch die Skizze ,was unterm Wagen ist – da ich kein Nietenrechner bin –vereinfache ich gerne das was man nicht sehen kann –z.B. Bremsanlagen usw. Hier außerdem wird es für die Kupplung mit verwendet.

**Dies weil der** „lange Wagen“ eine bewegliche Kupplung bekommt – die sich etwas verlängern kann und gute Seitenbeweglichkeit hat. Deshalb wird die Kupplung auf einen Federgespannten Ms Profil 5x2mm (länge58mm) montiert - im Zentrumskreuz zur Radachse mit einem Schlitz 2,5 x 5 mm (Bauteil 47 / 48 ) Ms Ätzteile (Kieler 0 Club ausverkauft aber ähnliche Bauteile gibt es bei Schnellenkamp) Alles andere natürlich von Conrad – sowie Ms Profile und Platten .Als erstes sollte man festlegen wie viele Wagenmodelle man bauen will – zum ersten um zu wissen wie viel Material man gebraucht –zum anderen um die vielen Löcher gleichzeitig bohren zu können .

**Auf Seite 4** sind die größeren Ms Platten für Boden und Seiten wiedergegeben, selber habe ich für meinem Computer Zeichenprogramm ein Format hinterlegt was den Ms Platten von Conrad (400x200mm) entspricht – hier lege ich im Zeichenprogramm die Bauteile so das ich das teure Ms Material voll ausnutzen kann. Vorteil auch, man kann gleich Bocklinien Löcher und dergleichen angeben und es wird garantiert rechtwinklig ausgeschrieben (ausgedruckt ) auf selbstklebenden Papier. Sollte noch Platz über sein –gerne schon an kommende Projekte denken –was man noch gebrauchen kann oder auf Lager zu legen –so wie Schneeflüge ,Inneneinrichtungen usw. Jetzt nur noch auf die Ms Platten kleben und als erstes alle Löcher bohren ,und hier kann man ohne bedenken bis zu 5 Platten (Wagen) gleichzeitig bohren ,indem man die Platten zusammenklebt als Rahmen rundum mit z.B. Tesafilm verbindet –so das es sich nicht verschieben kann. Alle weiteren Bauteile kann man der Bauteileliste entnehmen.

**Danach (nach dem bohren)** werden die Bauteile ausgeschnitten, geputzt und in gegebenen Falle gebockt.

Wenn mehrere Wagen gebaut werden sollen ist es ratsam von jeder Bauteilnummer soviel herzustellen, wie insgesamt gebraucht werden –denn auch hier geht es schneller mit dem Laufbandprinzip.

Jetzt kann es losgehen auf einer Holzplatte wird die Zeichnung von Seite 4 geklebt oder kopiert um die ersten Bauteile zusammen zu löten. Hier die Bauteile 10,12,13 gegen 8 löten ,desgleichen 11,14,15 ,Winkel jeweils nach Außen legen .Auf der Holzplatte dann die Rahmenbalken 8,9 mit Pufferbalken 21,22 und Radlagerhalterung 6

und 7 verlöten .Danach sollte es wie im nächsten Bild aussehen –

Wichtig sind dabei die Radachsen (90a) zum Rahmen und Lauffähigkeit schon jetzt zu kontrollieren, bevor es weiter geht.

Jetzt kann die Bodenplatte 1 eingelötet werden.

Die Rungen (Bauteil 46 = 26 Rohre Ms 2mm, L= 48mm) werden erst mit dem Bodenwinkel –Teil der Bodenplatte, durch Kupferdraht 0,5mm durch die vorhandenen 1mm Löcher von innen festgebunden .Danach gleichartig die Seitenwände mit den Rohren verbinden. Rohre ausrichten und dann die Drähte von innen verlöten. Die Scharniere werden in gleicher Art angedeutet durch 1mm Draht –auch diese von innen verlöten. Die Wagenenden, Teil 4 resp. 5 werden mit den Streben 38 bis 45 verlötet. Hier habe ich 1,2mm TT Profil verwendet was dem I Profil entspricht (L=42mm) mit 1mm Loch im oberen Teil .Da diese Wagen auch für Autotransporte verwendet werden können sind die Pufferrampen mit Gitter hier angelötet – im Original werden dann die Wände nach innen geklappt und die Gitter über die Puffer gefällt . Die fertigen Wagenenden werden dann zwischen die Seitenwände gelötet. Jetzt werden die Radlager und Federpakete (Bauteile 59) und Bremsblöcke ( Bauteile 60 ) verklebt. Wie immer gutes Werkzeug macht die halbe Arbeit Nach gutem Austrocknen werden nochmals die Achsellöcher nach gefräst –so das guter Spielraum für Seitenverschiebung möglich ist –Wo nach nochmaliger Laufkontrolle dann auch schon Fett reingepresst werden kann.

Die Anordnung der Kupplung wurde schon am Anfang erwähnt und ist hier ersichtlich, wichtig ist dabei das das Kupplungsflachprofil (Bauteil 47 /48) sich leicht bewegt und parallel zum Boden liegt, so das die Kupplungshöhe auch in Kurven die gleiche Höhe über Schiene hat. Deshalb ist der Rutschbalken 16 / 20 ein U Profil 3x3mm, Bei den übrigen Balken unter dem Wagen (Bauteil 17-19) Reste verwenden –U oder I Balken bis 4 mm. (Bauteil 18 ist weggefallen und wird nur bei ungebremsten Wagen verwendet.) Auf der Zeichnung Seite 4 kann man ersehen wie es platziert ist und wo auch der Tank hinkommt.

Hier auch ersichtlich wo die Fußstege (Bauteile 51 bis 54) angelötet werden.

Die „Luftleitungen“ und Bremsgestänge zwischen den Bremsblöcken sind aus verzinkten Draht 1 mm gemacht.

Die Puffer gibt es bei OSM und anderen Anbieter

### Bauteileliste

NR:	Material	Von.....	Länge	Höhe	Breite	Anzahl	Anmerkung
1	Ms 0,3	Conrad	Z	244x	71	1	Boden
2	Ms 0,3	„	Z	244x	19	1	Seitenwand
3	Ms 0,3	„	Z	244x	19	1	Seitenwand
4	Ms 0,3	„	Z	63x	24	1	Front A
5	Ms 0,3	„	Z	63x	24	1	Front B
6	Ms 0,3	„	Z	92x	26	1	Radhalter 1
7	Ms 0,3	„	Z	92x	26	1	Radhalter 2
8	Ms 0,3	„	Winkel	5	5	1	
9	Ms 0,3	„	„	5	5	1	
10	Ms 02mm	„	Z	L124		1	Strebe
11	„	„	Z	L124		1	„
12	„	„	Z	L14		1	„
13	„	„	Z	L14		1	„
14	„	„	Z	L14		1	„
15	„	„	Z	L14		1	„
16	Ms U	„	Z	3	3	1	Rutschbalk-
17	„	„	Z	2	3	1	Balken
18	„	„	Z	2	3	1	Balken
19	„	„	Z	2	3	1	Balken
20	„	„	Z	3	3	1	Rutschbalk-
21	Ätzteil	MEC	Z			1	Pufferb-
22	„	„	Z			1	Pufferb-
23	„	„	Z			1	Brems
24	„	„	Z			1	Brems
25	„	„	Z			1	Gitter 34
26	„	„	Z			1	Gitter 35
27	„	„	Z			1	Gitter 36
28	„	„	Z			1	Gitter 37
29	„	„	Z			1	Zettelh.
30	„	„	Z			1	Zettelh.
31	„	„	Z			1	Schalter
32	„	„	Z			1	Schalter
33	Kette	Conrad	siehe	Text	L55mm	8	Ladung
34	TT 1,2mm	I-Profil	8x	8x	8	1	Rampe
35	„	„	„	„	„	1	„
36	„	„	„	„	„	1	„
37	„	„	„	„	„	1	„

38	„	„	42mm			1	Stütze
39	„	„	„			1	„
40	„	„	„			1	„
41	„	„	„			1	„
42	„	„	„			1	„
43	„	„	„			1	„
44	„	„	„			1	„
45	„	„	„	-	-	1	„
46	MsRohr2	Conrad	48mm	-	-	26	Rungen
47	Ms 5x2	Conrad	58mm	h	b	1	Kup-halter
48	„	„	„	-	.	1	„
49	Feder	„	12x6			1	„
50	„	„	„	-	-	1	„
51	TT 1,2mm	I-Profil	(L30mm)	11	8	1	Fußsteg
52	„	„	„	„	„	1	„
53	„	„	„	„	„	1	„
54	„	„	„	„	„	1	„
55	Rad	ETS				1satz	Rad
56	„	„	-	-	-	„	„
57	Kuppel-	OSM	Kadee	-	-	1	Kuppl.
58	„	„	„	-	-	1	„
59	Radlager	CSM	eigen	-	-	4	Radlager
60	Brems	CSM	„	-	-	4	Bremskl.
61	Tank	CSM	„	-	-	1	Tank
62	Boden	CSM	„	-	-	5	Belag
63	Teile	WMK	SchnellenK.	-	-	1 Satz	Fährhaken
64	Draht	siehe	Artikel				

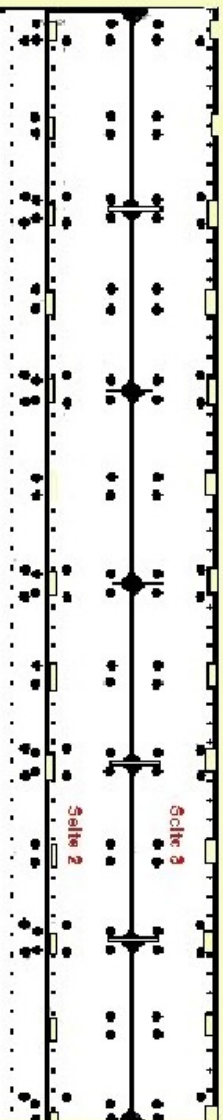
Darüber hinaus Kleinteile die wohl in jeder Werkstadt sind –sowie M2 Schrauben und Muttern.

Nach dem putzen , wird das ganze Model mit Metallgrundfarbe gespritzt ,danach die Unterseite Schwarz (RAL9017) und Wagenoberteil mit SJ Rot 92 (RAL3009) ,Schutzmarkierungen in Gelb (RAL1028) .Die Beschriftung kommt wieder von SIMROCK ,Texte in Weiß (RAL9016) und als Schutz nachträglich mit halblanken Klarlack alles versiegeln. THEMA BELADUNG:Die kommt aus dem Garten –ein Tipp ist beim bescheren der Bäume werden gleich 0 Stämme Ø 3-10mm ,Länge 50mm gekappt und getrocknet .Per Wagen ca. 500 Stämme die in 4 Ballen gebunden werden –das ergibt die richtige Ladung .Als letztes kommen noch die Ketten (Bauteil33) ,die mittels 1 mm Splint von oben in die Rohrrungen gedrückt werden .(das ist noch nicht auf den Bildern mit gezeigt. Und wieder ist ein schöner Zug fertig.

Mit Freundlichen Güssen

Jürgen Boldt

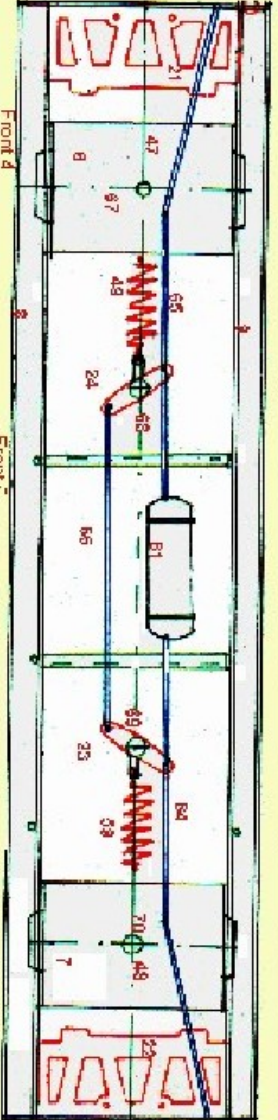




STRABO 1149 SU Offroad Quervereger - L. O. (1149) SUOMSTA 900  
 K.F. Serie D 3 mm Covered  
 A15 - 400mm x 100  
 Motorluft 310

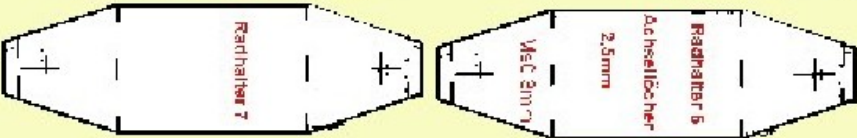


Boden 1

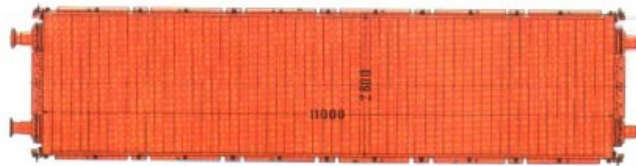
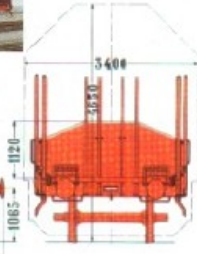
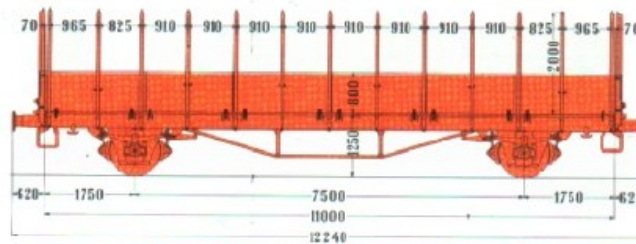


My Plattenbleche für SU Offroad Quervereger  
 1:1 für Skala D1 (1:45) J. Bolter  
 OMS01.111  
 CSM 1012206

Seite 4



# • Oms Öppen vagn med höga lämmar



SJ INFO -Seite  
über das Vorbild

Öppen gods vagn utrustad med gavelstolpar av I-profil, två eller fyra på vardera gaveln. Dessutom finns två rörstolpar på varje gavel och 13 st på vardera långsidan. Plåtlämmar fällbara inåt och ståt.

Tomvikt .....	11,5	ton
Högsta lastkapacitet (lastgräns) .....	28,5	ton
Lastrummets längd .....	11,00	m
bredd .....	2,80	m
golvyta .....	30,8	m <sup>2</sup>
Rymd <sup>1</sup> .....	33,0	m <sup>3</sup>
Sidolämmarnas höjd .....	0,80	m
Största tillåtna massa per hjul (hjultryck) för fordon på vagnsgolv och lämmar .....	5,0	ton

<sup>1</sup> Med rägr upp till gavlarnas höjd.

## Lastgränser:

	A	B	C
	20.5t	24.5t	28.5t
S	20.5t	24.5t	

vid koncentrerad  
belastning:

	m	t
a-a	1,5	14,0
b-b	3,0	16,0
c-c	8,0	28,5

Foto von unserer  
Skala 0 Modellen

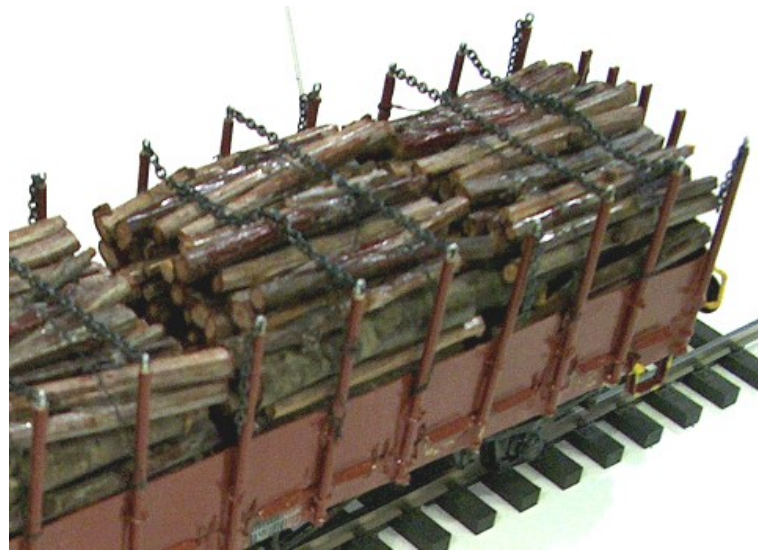


oms07.tif

Skala 0 SJ litt. Om

foto: J. Bofill sjans4.tif









CSM -Skala 0 Modell  
SJ Oms



*Der Winter kommt auch 2005  
das nächste 0 Modell*

*Ein alter Schwede  
der SJ Typ Oms*

Foto Jürgen Boldt - CSM - oms04.tif



20 - 74 - 86798  
 SJ-Oms- <12,3m>  
 30,8m<sup>2</sup> - 33,0m<sup>3</sup>

	A	B	C
	20,5t	24,5t	28,5t
S	20,5t	24,5t	

4,5mm

**S** Rev R2A 22.9. 1981  
 Broms K.E. -GP max 90km/h  
 < 7,5m > LR11m Fordon 5,0t  
 o SJ 86798